Mittheilung des Senats

vom 2. März 1883.

1. Jahresbericht der Eisenbahnverwaltung.

Der Senat theilt der Bürgerschaft die von der Deputation für Häfen und Eisenbahnen übergebenen Berichte über die vorigjährige Einnahme und Ausgabe bezüglich der sämmtlichen Eisenbahnanlagen, über die Uelzen-Langwedeler Bahn, über den Betrieb am Weserbahnhof und auf den Lägerplätzen Bremen-Neustadt, sowie über den Betrieb der Preußisch-Bremischen Eisenbahnen im Rechnungsjahre vom 1. April 1881 bis Ende März 1882, nebst dem Verzeichnisse der zum Geschäftsbetriebe der Deputation, Abtheilung Eisenbahnen, verwendeten und der von derselben zeitweise verpachteten Grundstücke hieneben mit.

Jahresbericht über die Eisenbahnanlagen und deren Betrieb in 1882.

Anlage 1.

Unter Bezugnahme auf die beifolgenden besonderen Berichte, Betrieb des Weserbahnhofs und der Lagerplätze in der Neustadt, Commissariatsbericht, betreffend die Uelzen-Langwedeler Bahn, und Betrieb der mit Preußen gemeinschaftlichen Bahnen, beehrt die Deputation sich, über ihre Verwaltung folgende Nachweisungen vorzulegen.

Einnahmen. Specialbudget Nr. 6.

		Anschlag		Ertrag
1) Bahn Wunstorf-Geeste	M.	1 600 000,—	M.	2 118 564,10
2) „ Uelzen-Langwedel	„	300 000,—	„	305 586,49
3) Weserbahnhof	„	179 000,—	„	180 947,39
4) Lagerplätze (Bahnhof Neustadt und Dreieck) Ladeplätze, Krähne, Güterexpedition am Sicherheitshafen	„	65 000,—	„	46 807,12
5) Pacht und Miethe	„	20 000,—	„	27 424,95
6) Miethe für Güterwagen	„	30 000,—	„	30 144,47
7) Leistung Oldenburgs	„	222 000,—	„	221 119,26
8) Materiallager, Ueberschuß	„	1 000,—	„	19 922,70
	M.	2 417 000,—	M.	2 950 516,48

Ausgaben. Specialbudget Nr. 74.

A. Allgemeine Verwaltung.

		Bewilligt		Ausgabe		Minderbedarf
I. Gehalte	M.	29 670,—	M.	28 252,50	M.	1 417,50
II. Sachliche Ausgaben	„	14 330,—	„	13 433,30	„	896,70
	M.	44 000,—	M.	41 685,80	M.	2 314,20

B. Anlagen in der Stadt.

		Bewilligt		Ausgabe		Minderbedarf
I. Hauptbahnhof	M.	5 900,—	M.	5 784,17	M.	115,83
II. Weserbahn u. Weserbahnhof	„	40 100,—	„	35 719,54	„	4 380,46
III. Anlagen in der Neustadt	„	27 900,—	„	24 473,28	„	3 426,72
	M.	73 900,—	M.	65 976,99	M.	7 923,01

	Bewilligt	Ausgabe	Minderbedarf
IV. Eisenbahnbrücken:			
1. a. b. Unterhg. d. Weser- und Hafenbrücke..	M. 4 000,—	M. 2 292,72	M. 1 707,28
c. d. Bewchg. u. Bedieng.	„ 3 800,—	„ 3 253,43	„ 546,57
2. Drehbrücken	„ 3 850,—	„ 2 039,80	„ 1 810,20
	M. 11 650,—	M. 7 585,95	M. 4 064,05

C. Anlagen in den Hafenstädten.

	Bewilligt	Ausgabe	Minderbedarf
I. Bahnhof Bremerhaven...	M. 70 300,—	M. 66 435,55	M. 3 864,45
II. Zweigbahn Bremerhaven.	„ 10 500,—	„ 9 800,17	„ 699,83
III. Hafenstation Vegesack....	„ 6 250,—	„ 4 835,97	„ 1 414,03
	M. 87 050,—	M. 81 071,69	M. 5 978,31

D. Betrieb am Weserbahnhof.

	Bewilligt	Ausgabe	Minderbedarf
I. Gehalte	M. 30 133,33	M. 29 652,21	M. 481,12
II. Arbeitslohn	„ 95 303,40	„ 89 545,60	„ 5 757,80
III. Büreaubedarf	„ 11 960,07	„ 10 819,64	„ 1 140,43
IV. Gasmotoren.....	„ 9 603,20	„ 8 512,41	„ 1 090,79
V. Miethe für Dampfwinden	„ 9 100,—	„ 5 762,22	„ 3 337,78
	M. 156 100,—	M. 144 292,08	M. 11 807,92

E. Leistungen für die Oldenburger Bahn.

Bewilligt	Ausgabe
M. 95 500,—	M. 95 500,—

Von der genehmigten Uebertragbarkeit hat bei einzelnen Positionen Gebrauch gemacht werden müssen; indessen halten die Ausgaben in den Hauptrubriken sich unter den bewilligten Beträgen. Bei B. I. Hauptbahnhof blieben Nr. 1 und 4 um M. 1123,33 unter dem Anschlag, wogegen Nr. 2 und 3 eine Mehrausgabe von M. 1007,50 erforderten, veranlaßt durch nicht vorhergesehene Ausgaben für Instandsetzung von Wohnungen, deren Inhaber wechselten, und die den neuen Miethern in gutem Stande übergeben werden mußten, und für Reparatur mehrerer Büreaux im Hauptzollamtsgebäude. Bei B. II. Weserbahn und Weserbahnhof haben die Positionen 1 und 5 um M. 1492,77 überschritten werden müssen, weil größere Reparaturen in den Fahrstraßen, an den Dächern und Fußböden erforderlich gewesen, als vorgesehen werden konnte. Dagegen sind die Nr. 2, 3, 4 und 6 mit M. 5873,23 unter dem Anschag geblieben, namentlich deshalb, weil die in Stahlschienen umgebauten Gleise nur geringe Unterhaltungsarbeiten erforderten und größere Reparaturen an den Krähnen nicht vorgekommen sind. Bei B. III. Anlagen in der Neustadt konnte durch Beschränkung der Unterhaltungsarbeiten auf das äußerste zulässige Maß und weil ein Theil der Straße am Sicherheitshafen, aus besonders bewilligten Fonds neu gepflastert, wenige Reparaturen erforderte, ebenfalls erspart werden. An den Brücken sind größere Reparaturen nicht erforderlich geworden. Die Hafenstation Vegesack, C. III., ist auch in 1882 nothdürftig unterhalten, weil der Umbau der Anlagen voraussichtlich in 1883 wird zur Ausführung gebracht werden müssen.

Ergänzungen. (Restverwaltung 1881.)

	Vorgetragen	Ausgabe	Minderbedarf
II. Lagerplätze in der Neustadt:			
5. Entwässerungsanlagen des linksseitigen Platzes und Plasterung einer Ueberfahrt über die Gleise.....	M. 555,90	M. 553,63	M. 2,27
III. Bahnhof Bremerhaven:			
6. Blitzableiter an 8 Güterschuppen	„ 1 415,59	„ 327,50	„ 1 088,09
			M. 1 090,36

			Vortrag 1883
IV. Ausgaben in Folge des Hochwassers	„ 7 930,25	„ 3 874,94	„ 4 055,31
	ℳ. 9 901,74	ℳ. 4 756,07	ℳ. 4 055,31

Durch billige Ausverdingung der Blitzableiter-Anlagen in Bremerhaven ist eine erhebliche Ersparung eingetreten. Der nicht verwendete Betrag, Ausgaben in Folge des Hochwassers, ℳ. 4055,31 ist auf 1883 zu übertragen, weil noch fernere Sicherheitsmaßregeln als nothwendig sich erwiesen haben.

Ergänzungen. Specialbudget Nr. 97.

	Bewilligt	Ausgabe	Minderbedarf
I. Anlagen in der Neustadt.			
1. Umbau des Perrons am Personenbahnhof	ℳ. 2 000,—	ℳ. 1 974,80	ℳ. 25,20
2. Neupflasterung der Straßen am Sicherheitshafen	„ 7 000,—	„ 6 293,32	„ 706,68
II. Bahnhof Bremerhaven. Vervollständigung der Gasanlagen	„ 3 600,—	„ 2 340,44	„ 1 259,56
			ℳ. 1 991,44
I. Anlagen in der Neustadt. 3. Neuer Perron, 35 lfd. m., zwischen dem eisernen und dem hölzernen Handkrahn daselbst... ℳ. 14 050,—			
zu übertr. ℳ. 14 050,—	ℳ. 12 600,—	ℳ. 10 608,56	

	Bewilligt	Ausgabe	Vortrag 1883
Uebertrag ℳ. 14 050,—	ℳ. 12 600,—	ℳ. 10 608,56	
4. Anschaffung eines transportablen eisernen Krahns für Lasten bis 4500 kg als Ersatz für d. abgängigen hölzernen Krahn daselbst ℳ. 9500,— Uebertragbarkeit genehmigt Verh. 1882 S. 467/479.	„ 23 550,—	„ 14 399,29	ℳ. 9 150,71
	ℳ. 36 150,—	ℳ. 25 007,85	ℳ. 9 150,71

Für Vervollständigung der Gasanlagen zu Bremerhaven konnte eine bedeutende Ersparung herbeigeführt werden, weil eine Anzahl alter an andern Stellen des Bahnhofs disponibel gewordenen Laternenpfosten und Laternen mit verwendet worden sind. Der für I. 3 und 4, Perron und Krahn in der Neustadt, unverausgabt gebliebene Betrag ist für 1883 vorzutragen behufs Bestreitung der noch ausstehenden Schlußzahlungen an die Unternehmer.

Wiederherstellung der Schuppen am Weserbahnhof.

Dafür sind bewilligt am 21. Juni/7. Juli (Verhandlungen Seite 327/341) im Ganzen ℳ. 129 500 und als erste Rate eingestellt ℳ. 50 000, wovon ausgegeben ℳ. 12 354,51 und in Restverwaltung ℳ. 37 645,49 auf 1883 vorzutragen sind. Von den projectirten Ausführungen sind vollendet Pos. 1 zwei Giebelmauern an Schuppen 1, Pos. 6 Schuppen zwischen Nr. 2 und 3, Pos. 7 Umbau des Wohnhauses an Schuppen Nr. 3. Im Bau begriffen sind Pos. 4 Erneuerung eines Theils von Schuppen Nr. 2, Pos. 5 und 8 Unterbau des Fußbodens in Schuppen Nr. 2 und 3.

Die zweite Rate ℳ. 79 500 ist in das Budget 1883 eingestellt. (Verhandlungen 1883 Seite 15).

Ein Verzeichniß der von der Deputation verpachteten Grundstücke erfolgt anbei.

(gez.) **Buff.** (gez.) **Beurmann.** (gez.) **H. M. Hauschild.**

Anlage 2. **Bericht des Commissariats der Uelzen-Langwedeler Eisenbahn für 1882.**

A. Anlage der Bahn. Von den für 1882 vorgetragenen ℳ. 23 390,41 sind ausgegeben ℳ. 904 und für 1883 vorzutragen ℳ. 22 486,41. Die bei nachfolgenden Titeln eingenommenen ℳ. 2251,93 sind von dem Anlagecapital abzusetzen.

Tit. I. Grunderwerb. An Entschädigung für Schäden und Nachtheile wegen Aufhebung bezw. Verlegung von Wegen sind zur Vermeidung eines weitaussehenden Rechtsstreits ℳ. 600 verausgabt; dagegen sind für verkauften Lehmboden 2c. ℳ. 9 vereinnahmt.

Tit. II—XIII. Bauausführung. Für eine disponibel gewordene Stationsuhr, sowie für einen Perrontelegraphen sind ℳ. 250,01 eingegangen. Bei

Tit. XVI. 1. Bahnhof Uelzen desgleichen für disponibel gewordene Inventarienstücke ℳ. 29,63 und bei

Tit. XVI. 2. Bahnhof Langwedel für nicht mehr erforderliche Baulichkeiten und Röhren ℳ. 1690,61.

Tit. XVI. 3. Veränderungen des Projects. Es sind für Ablösung der lästigen Verpflichtung zur Unterhaltung einer 120 m langen Einfriedigung in der Feldmark Gr. Linteln incl. Kosten ℳ. 304 verausgabt, dagegen für verkaufte, im Uebernachtungsgebäude zu Bremen verfügbar gewordene Inventarien ℳ. 272,68 eingenommen.

Ueber die im Bericht vom 28. Februar 1882 (Seite 144) erwähnten baulichen Projecte ist im Laufe des Jahres nicht verhandelt worden.

B. Ergänzungsbauten. Von den auf 1882 übertragenen ℳ. 3209,71 sind ℳ. 2231,41 ausgegeben. Vereinnahmt sind dagegen für verkaufte Baumaterialien 2c. ℳ. 496,95.

Auf 1883 sind die für Aufstellung eines vierten Wasserreservoirs in der Wasserstation Uelzen ursprünglich zu ℳ. 700 veranschlagten, später jedoch auf ℳ. 1912,50 im Anschlag erhöhten Kosten zu übertragen, weil die Abrechnung hierüber noch nicht erfolgen konnte.

Von den für 1882 bewilligten ℳ. 29 000 sind zunächst ℳ. 19 000 abgesetzt, weil von Ausführung der zu diesem Betrage veranschlagten Verbindungsgleise mit Kreuzweichen zu Brockhöfe, Emmingen, Frielingen und Bendingbostel einstweilen Abstand genommen ist. Von den restirenden ℳ. 10 000 sind ℳ. 7488,66 ausgegeben und bleiben zur Verfügung ℳ. 2511,34; es müssen indessen für Vollendung der Pflasterung der Viehrampen auf verschiedenen Stationen, wofür ℳ. 5875 veranschlagt und bereits ℳ. 2815,92 verausgabt sind, ℳ. 3059,08, demnach einschließlich der obigen ℳ. 1912,50 zusammen ℳ. 4971,58 auf 1883 übertragen werden.

Von dem Dispositionsfond ℳ. 30 000 ist nichts verausgabt. — Für 1883 ist von Einstellung eines Verfügungsfonds abzusehen.

Nach dem vorigjährigen Bericht (Seite 14 3/4 der Verhandlungen 1882) waren bis Ende 1881 ausgegeben			ℳ. 10 254 354,10
Dazu in 1882, Anlage der Bahn	ℳ.	904,—	
Für Ergänzungsbauten und Verbesserungen der Anlage	„	9 720,07	
	ℳ.	10 624,07	
Ab Einnahme, Anlage der Bahn	ℳ.	2251,93	
Ergänzungsbauten	„	496,95	
	„	2 748,88	„ 7 875,19
so daß bis zum Schlusse des Jahres 1882 aufgewendet sind			ℳ. 10 262 229,29

C. Betrieb. Das Bremen vertragsmäßig zustehende Drittheil der Bruttoeinnahme für das Jahr beträgt einschließlich einer Restzahlung gemäß der definitiven Abrechnung und der Nebeneinnahmen für Pacht und Miethen ℳ. 305 586,49, womit das bis Ende 1882 aufgewendete Anlagecapital zu 2,98 %

verzinst ist. Die ganze Brutto-Einnahme der Bahn betrug für das Etatsjahr 1. April 1881/82 ℳ. 1 074 029,41, die Betriebsausgabe ℳ. 926 533,71.

(gez.) **Buff.**

Anlage 3.

Bericht über den Betrieb am Weserbahnhof und auf den Lagerplätzen Bremen-Neustadt in 1882.

I. Weserbahnhof. In 1882 hat durch Eis eine Unterbrechung des Betriebs nicht stattgefunden. Der Verkehr ist jedoch gegen das Vorjahr etwas zurückgeblieben, mit Ausnahme des Bahnverkehrs, der bei angekommenen Gütern ein Mehr ausweist.

Im Krahnbetrieb sind 200 600 200 kg (825 100 kg weniger als 1881) bearbeitet worden; im Bahnbetrieb angekommen 115 118 722 kg, abgegangen 52 482 958 kg, zusammen 167 601 680 kg (87 715 kg weniger als 1881.)

Der Niederlagebetrieb umfaßte 4 947 383 kg (364 404 kg weniger als 1881).

Der Lagerbetrieb stellte sich auf 670 375 kg (1 510 395 kg weniger als 1881).

Von den durch die Krähne, Winden und Eisenbahn bewegten Gütern kommen durchschnittlich auf jeden Arbeitstag 687 194 kg gegen 701 925 kg in 1881.

Die Einnahmen, Anschlag ℳ. 179 000 haben ergeben für:

	1882	1881
Betriebsgebür	ℳ. 167 904,19	ℳ. 177 079,30
Lagermiethe	„ 4 684,80	„ 8 570,95
Niederlagegebür	„ 6 859,70	„ 9 424,80
Verschiedenes	„ 1 498,70	„ 1 449,35
	ℳ. 180 947,39	ℳ. 196 524,40

demnach 1882 ℳ. 15 577,01 weniger.

Die Ausgaben betrugen ℳ. 144 292,08 (ℳ. 4 793,93 weniger als 1881); es ist demnach ein Ueberschuß von ℳ. 36 655,31 erzielt (ℳ. 10 783,08 weniger als 1881).

II. Lagerplätze links und rechts des Bahnhofs Bremen-Neustadt. Der Bahnbetrieb, einschließlich der von der Lagerhausgesellschaft angelieferten Güter, erreichte einen Umfang von 101 341 754 kg gegen 128 490 571 kg in 1881 und vertheilt sich wie folgt:

	1882	1881	
Anfuhr für Platzpächter	39 539 954 kg	54 283 317 kg	
„ „ Nichtpächter	5 461 349 „	7 264 653 „	weniger
	45 001 303 kg	61 547 970 kg	16 546 667 kg

	1882	1881	
Abfuhr für Platzpächter	56 027 431 kg	66 788 801 kg	
„ „ Nichtpächter	313 020 „	153 800 „	weniger
	56 340 451 kg	66 942 601 kg	10 602 150 kg

Eine Benutzung der Krähne hat in 1882 nicht stattgefunden.

Die Lagerung im Freien war in 1882 eine sehr beschränkte; die Einnahme dafür hat nur 8 ℳ. betragen.

Zur Fertigstellung von Gütern ist der Güterschuppen nicht benutzt worden.

Die Einnahmen für vermiethete Plätze, Krähne, für Gleisbenutzung ꝛc. betrugen:

1882	1881	weniger
ℳ. 50 053,59	ℳ. 57 139,93	ℳ. 7 086,34

Die Unterhaltungskosten belaufen sich auf ℳ. 24 470,78 gegen ℳ. 20 301,55, mehr ℳ. 4 169,23, der Ueberschuß beträgt demnach ℳ. 25 582,81 gegen ℳ. 36 838,38 in 1881, weniger ℳ. 11 255,57.

III. Güterexpedition Bremen-Neustadt-Zollgebiet. Es sind bearbeitet 7 133 809 kg mit 25 559 Frachtbriefen gegen 7 727 164 kg mit 20 922 Frachtbriefen in 1881.

Täglich wurden durchschnittlich 14 777 kg empfangen und 8460 kg versandt gegen 14 474 kg resp. 10 696 kg in 1881.

An Abfertigungsgebüren sind ℳ. 8531,90 eingenommen gegen ℳ. 9152,34 in 1881. Dagegen sind an Ueberführungsgebüren, sowie an Gehalten und Nebenkosten ℳ. 11 806,17 ausgegeben gegen ℳ. 11 671,46 in 1881.

Die Güterexpedition hat demnach einen Zuschuß von ℳ. 3274,27 oder für 100 kg 4,59 ₰ erfordert, gegen 3,26 in 1881.

(gez.) **Buff.** (gez.) **H. M. Hauschild.**

Anlage 4. **Bericht über den Betrieb der Preußisch-Bremischen Eisenbahnen im Rechnungsjahre vom 1. April 1881 bis Ende März 1882.**

Die Einnahmen der gemeinschaftlichen Bahnstrecken für 1881/82 haben betragen:

Personenverkehr.

Für Personenbeförderung	ℳ. 1 762 183,01	
„ Auswanderertransporte auf der Geestebahn	„ 135 806,70	
„ Militärtransporte	„ 18 434,43	
„ Gepäckfracht, Hunde 2c.	„ 67 845,28	
		ℳ. 1 984 269,42

Güterverkehr.

Für Eilgut, Fracht- und Fahrgüter aller Art, auch Leichen, Fahrzeuge und Thiere	ℳ. 5 700 882,18	
Außerordentliche Einnahmen, als Lager-, Stand- und Waagegeld, Ladegebüren, Nachnahmeprovision 2c.	„ 309 053,36	
		„ 6 009 935,54
Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter		„ 104 683,59
Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln		„ 98 550,94
Erträge aus Veräußerungen		„ 120 811,83
Verschiedene sonstige Einnahmen, als Telegraphengebüren, Pacht und Miethe 2c.		„ 42 878,75
		ℳ. 8 361 130,07
Für 1880/81 hat die Einnahme betragen		ℳ. 8 484 159,20

Die Ausgaben für 1881/82 haben betragen:

Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse.

Allgemeine Verwaltung	ℳ. 135 205,35	
Bahnverwaltung	„ 137 658,33	
Transportverwaltung	„ 642 559,43	
		ℳ. 915 423,11
Uebertrag		ℳ. 2 262 163,97

Uebertrag...		ℳ. 2 262 163,97
Andere persönliche Ausgaben.		
Allgemeine Verwaltung	ℳ. 53 262,30	
Bahnverwaltung	„ 103 843,17	
Transportverwaltung	„ 1 008 571,32	
		„ 1 165 676,79
Außerordentliche Remunerationen und Unterstützungen		„ 21 954,96
Unterstützungen für Arbeiter und deren Hinterbliebene, Honorar der Bahnärzte, Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungskassen für Beamte und Arbeiter ꝛc.		„ 11 896,66
Sachliche Ausgaben. (Büreaubedürfnisse, Heizung, Erleuchtung ꝛc.		
Allgemeine Verwaltung	ℳ. 46 685,55	
Bahnverwaltung	„ 14 661,62	
Transportverwaltung	„ 82 233,18	
		„ 143 580,35
Steuern, Communalabgaben und öffentliche Lasten		„ 3 632,10
Ersatzleistungen, Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes, zollamtliche Abfertigung ꝛc.		
Allgemeine Verwaltung	ℳ. 50 524,10	
Bahnverwaltung	„ 20 997,14	
Transportverwaltung	„ 52 919,68	
		„ 124 440,92
Unterhaltung der Bahnanlagen.		
Anlagen auf freier Strecke einschließlich der durchgehenden Hauptgeleise in den Bahnhöfen	ℳ. 222 033,75	
Bahnhofsanlagen	„ 111 845,63	
Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör	„ 11 037,56	
		„ 344 916,94
Kosten der Züge		„ 271 107,69
Unterhaltung der Betriebsmittel		„ 462 530,70
Erneuerung des Oberbaues		„ 396 053,39
Erneuerung der Betriebsmittel		„ 78 932,69
Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahnverbänden und Abrechnungsbüreaus ꝛc.		„ 11 508,34
Pensionen		„ 24 577,63
Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel		„ 139 578,33
Ausgaben wegen des Bahnhofs Wunstorf		„ 40 564,06
Bauliche Unterhaltung des Centralbahnhofs Hannover		„ 42 385,—
Telegrapheninspection und Reparaturwerkstätte		„ 3 650,53
Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen, Beitrag		„ 188,71
Zinsen wegen des Kapitals für Betriebsvorräthe 4 %		„ 33 808,32
Desgl. wegen der Minderausgabe für Betriebsmaterial 3½ %		„ 4 523,19
		ℳ. 4 240 930,41
Gegen 1880/81		ℳ. 4 875 360,09

Es ergiebt sich demnach der folgende Abschluß:

Einnahme	ℳ. 8 361 130,07
Ausgabe	„ 4 240 930,41
Ueberschuß	ℳ. 4 120 199,66
Von diesem Ueberschuß gebürt Bremen die Hälfte	ℳ. 2 060 099,83
Für 1880/81 hat Bremens Hälfte betragen	ℳ. 1 804 399,56

Zu dem Antheil Bremens an den Betriebsaufkünften ..	ℳ	2 060 099,83
treten hinzu:		
Zinsen für Erweiterungsbauten auf dem Bahnhof Bremen behuf der Bremen-Geestebahn	„	54 452,40
Nachträglich aus den Vorjahren	„	575,48
Guthaben Bremens an Zinsen bezüglich der Anlagekapitalien für Anstalten, welche zur Unterhaltung und Ergänzung des gesammten Betriebsmaterials dienen.....	„	3 339,89
Die in Bremerhaven erhobenen Krahngelder	„	3 980,90
Die Krahn- und Lagergelder von Vegesack	„	94,50
	ℳ	2 122 543,—
Hiervon ab die Löhne für Krahnbetrieb in Bremerhaven	„	7 194,72
Gesammteinnahme 1881/82	ℳ	2 115 348,28
Für 1880/81 war dieselbe	„	1 848 061,96

In Betreff der von Bremen für die verschiedenen Bahnanlagen, excl. Uelzen-Langwedel, einseitig aufgewendeten Kapitalien ergeben sich für 1881/82 die folgenden Resultate:

	Anlagekapital ℳ	Reinertrag ℳ	Zinsertrag %
1. Für die Strecke Wunstorf-Bremen-Geestemünde, ausschließlich der für alleinige Bremische Rechnung hergestellten Anlagen	20 244 025	2 057 461	10,16
1880/81	.....	.....	8,86
1879/80	.....	.....	8,74
2. Für dieselben Bahnstrecken mit Einschluß dieser Anlagen, jedoch ausschließlich Weserbahn und Weserbahnhof.....	34 590 677	2 031 098	5,87
1880/81	.....	.....	5,12
1879/80	.....	.....	5,09
3. Für dieselben Bahnen und Anlagen, mit Einschluß der Weserbahn und des Weserbahnhofs..	37 035 795	2 057 673	5,56
1880/81	.....	.....	4,89
1879/80	.....	.....	4,87

Die vorstehend ermittelten Reinerträge stellen diejenigen Summen dar, welche sich nach Anrechnung der von Bremen einseitig gemachten Aufwendungen für Unterhaltung und Betrieb der Eisenbahnanlagen ergeben.

(gez.) **Buff.** (gez.) **Beurmann.**

Verzeichniß

Anlage 5.

der zum Geschäftsbetriebe der Deputation für Häfen und Eisenbahnen, Abtheilung Eisenbahnen, verwendeten und der von derselben zeitweise verpachteten Grundstücke.

Gegenstand	qm	Name des Miethers	Miethpreis ℳ	₰	Miethzeit	Bemerkungen
A. Zum Geschäftsbetriebe der Deputation benutzt.						
Büreau der Eisenbahnbau-Inspection an der Plantage ..	—	—	—	—		
Materiallager beim alten Torfbassin	—	—	—	—		
Baumschule daselbst	—	—	—	—		
B. Verpachtete Grundstücke.						
Gartenland a. d. Weserbahn zw. Contresc. u. Doventhorsstwg.	1790	Rickmers	250	—	Unbestimmt	
Gemüseland daselbst	1720	2 Eisenbahnbeamte	44	50	1 Mart. 1886 1 unbestimmt	
Desgl. daselbst	1600	Mencke u. 1 Eisenbahnb.	59	—	Martini 1886	
Desgl. daselbst	824	1 Eisenbahnbeamter	13	—	Unbestimmt	
Desgl. daselbst	2472	3 Eisenbahnbeamte	39	—	1 Mart. 1886 2 unbestimmt	
Desgl. zw. Doventhorsstwg. u. Düsternstraße	850	1 "	14	—	Unbestimmt	
Desgl. daselbst	4200	H. Meier u. 7 Eisenb.-Beamte	89	—	2 Mart. 1886 6 unbestimmt	
Desgl. daselbst	350	Rohlwink	29	—	Martini 1883	
Desgl. a. d. Jägerstraße	596	Meyer Wwe.	41	—	" 1886	
Desgl. u. Stallplätze südw. v. alten Torfbassin	18812	Verschiedene	648	—	3 unbestimmt 21 Mart. 1886 1 " 1884	
Desgl. am südl. Graben des Herdenthorskirchhofs	1400	Boschen	85	—	Martini 1886	
0 Kohlenlager- bezw. Wagenplätze auf d. Hauptbahnhof	5974	Verschiedene	3395	75	Unbestimmt	
Gartenplatz beim Verwaltungs-Gebäude zu Bremerhaven ..	—	Segger	2	—	"	
Grasland beim Materiallagerplatz daselbst	—	Walter	3	—	"	
Gemüseland beim Verwaltungsgebäude daselbst	300	Segger	5		"	
Parc. Gemüse- u. Grasland, Feldmark Burg	5461	Verschiedene	75	—	Martini 1882	
Gemüseland am 1. Hufenwege	940	Blome	70	—	Unbestimmt	
Glgl. hinter d. Düsternstraße	3515	Verschiedene	292	—	"	
Sgl. daselbst	530	Aufdengarten	44	—	"	
Sgl. a. d. Hempstraße....	1785	Kahrs	61	—	Martini 1886	
Sgl. daselbst	560	Wagner	28	—	"	
Sgl. u. Grasland südlich v. Herdenthorskirchhof	12778	Verschiedene	392	—	8 unbestimmt 12 Mart. 1886 2 Mart. 1882	
Sgl. und Grasland an der Hempstraße	4022,80	"	133	—	2 unbestimmt 1 Mart. 1886	

Gegenstand	qm	Name des Miethers	Miethpreis M	₰	Miethzeit	Bemerkungen
Gemüseland in Walle	570	1 Eisenbahnbeamter	6	—	Unbestimmt	
Lagerplatz a. d. Hauptbahnhofe	190	Schmidt & Schäfer	112	50	"	
Grasnutzung an beiden Seiten des Weges v. d. Rembertistr. nach d. Bürgerpark	—	J. Dietrichs	121	85	Martini 1882	
Gemüseland unweit d. Dietrichsstraße	196	1 Eisenbahnbeamter	3	—	" 1886	
Desgl. Osterfeuerbergstraße	3400	4 Eisenbahnbeamte	67	—	3 unbestimmt 1 Mart. 1886	
Desgl. zw. 1. u. 2. Hufenwege	1600	Reeke	87	—	Martini 1886	
Desgl. zwischen Hempstraße u. 1. Hufenwege	1824,8	Eisenbahnbeamte	56	50	2 unbestimmt 1 Mart. 1886	
Desgl. zw. Hempstr. u. Jägerstr.	5747,5	Verschiedene	200	50	1 unbestimmt 6 Mart. 1886	
Desgl. nördl. d. Hempstr.	2902	3 Eisenbahnbeamte	40	—	1 unbestimmt 2 Mart. 1886	
Desgl. zwischen Düsternstraße und Bahndamm	650	Schlemm	20	—	Martini 1886	
Desgl. neben dem Büreau der Bauinspection	157	Hunecke	3	—	Unbestimmt	
Platz und Bahnböschung unweit des 1. Hufenweges	82,92 60mlg.	Lampe	80	—	"	
Platz unweit der Jägerstraße	182,17	Meyer Wwe.	110	—	"	
Desgl. am 1. Hufenweg	11	Frese	2	—	"	
Platz auf d. ehem. Köcheln'schen Areal, Weserbahnhof	20	Busch	20	—	"	
Platz auf d. Hauptbahnhof	6,45	Krug	7	—	"	
Grasnutzung der Bahnböschung	—	Verschiedene	74	50	"	
27 Lagerplätze auf d. Productenhofe beim Bahnhof in der Neustadt, linksseitig	—	"	10008	50	"	
Contorräume in vorm. Schörling's Mühle daselbst	—	Balleer & Marting	200	—	"	
Wohnung parterre daselbst	—	Ließ	200	—	"	
Desgl. 1. Etage daselbst	—	Ehling	200	—	"	
Platz zum Pferdestall daselbst	275	Reeke	108	—	"	
Lagerplatz nebst Krahn am Sicherheitshafen	—	Br. Lagerh.-Gesellschaft	9000	—	1. Octbr. 1897	
Schuppen, Dampf- und Handkrähne daselbst	—	"	13780	—	"	
2 Lagerplätze a. d. sog. Dreieck	—	"	3000	—	"	
7 desgl. daselbst u. a. Sicherheitshafen	—	Verschiedene	12883	33	Unbestimmt	
Haus a. d. sog. Dreieck	—	Landré & Bartels	200	—	"	
Theil eines Gebäudes daselbst	—	Jacobs	200	—	"	
Haus daselbst	—	Knickmann	177	22	"	
Grasnutzung d. Hafendeichs u. der Dossirung	—	Verschiedene	97	—	Mart. 1886	
Schuppenplatz am Woltmershauser Kanal	—	Rocholl	150	—	1. April 1885	
Gemüse- und Grasland auf d. Terrain der projectirten Verbindungsbahn	6428	Schmidt	45	—	Mart. 1886	

Gegenstand	qm	Name des Miethers	Miethpreis M	Pf	Miethzeit	Bemerkungen
Wohnhaus Düsternstr. 57....	—	Burmester	600	—	Unbestimmt	
" " 60....	—	Mügge	476	—	"	
" " 61/62 .	—	Heyermann	600	—	"	
" " 63....	—	Klingener	350	—	"	
" " 64....	—	Fritz	120	—	"	
" " 65....	—	Wwe. Frese	120	—	"	
" " 66....	—	Hartmann	135	—	"	
" " 67....	—	Krone	90	—	"	
" " 68....	—	Marahrens	205	—	"	
" " 69....	—	Günther	410	—	"	
" Jägerstr. 3.....	—	Schmidt	300	—	"	
Wohnung im vorm. Ottenschen Bleichereigeb. a. d. Hempstr.	—	Danklehf	120	—	"	
Büreauräume im Bahnhofs-Hauptgebäude	—	Kgl. Preuß. Eisenb. Betriebs-Amt	3 000	—	"	
Büreaudiener-Wohnung daselbst	—	"	400	—	"	
Wohnung im früheren Personenwagenschuppen, Bahnhof...	—	Stat.-Vorst. Barber	354	—	"	
Desg. daselbst.....	—	Steuer-Insp. Schmidt	420	—	"	
Wohnung im Hauptzollamts-Gebäude, Bahnhof	—	Steuerrath Braesecke	332	14	"	
Kellerwohnung im südl. Flügel des Hauptgebäudes das. ...	—	Nachtw. Pape	100	—	"	
Wohnung im Güterschuppen No. 2 daselbst, südlich	—	—	—	—	—	(Unter Verwaltung d. Gen.-Steuer.-Amts.
Daselbst, nördlich	—	Güterexp.-Vorst. Dietrichs	294	—	Unbestimmt	
Wohnung im Güterschuppen No. 3 am Bahnhof, südlich	—	Güterexped. Niemann	249	—	"	
Daselbst, nördlich	—	Stat.-Ass. Jacobsen	219	—	"	
Wohnung im Güterschuppen No. 9 am Bahnhof, nördlich	—	Güterexp. Schulenburg	256	50	"	
Daselbst, südlich	—	Lademstr. Pattenhausen	159	—	"	
Wohnung im Güterschuppen No. 8 am Bahnhof, südlich	—	Stat.-Ass. Lüers	219	—	"	
Daselbst, nördlich	—	Stat.-Ass. Fehrens	219	—	"	
Wohnung im Güterschuppen No. 7 am Bahnhof, südlich	—	Stat.-Ass. Helbing	204	—	"	
Wohnhaus Düsternstr. 16....	—	Weichenst. Deß	170	—	"	
" " 16....	—	Wagenmstr. Lohmann	156	—	"	
" " 28....	—	Weichenst. Küker	60	—	"	
" " 29....	—	Weichenst. Wolters	60	—	"	
" " 27....	—	Wwe. Riegelmann	50	—	"	
" " 26....	—	Hülfswchst. Wegwerth	50	—	"	
" " 25....	—	Weichenst. Beiermann	50	—	"	
" " 24....	—	Bahnhfsarb. Purnhagen	50	—	"	
" " 23....	—	Bremser Junge	60	—	"	
" " 22....	—	Nachtw. Brinkmann	60	—	"	
" " 21....	—	Maschinenp. Krone	50	—	"	
" " 18....	—	Bremser Eckstein	50	—	"	
" " 19....	—	pens. Wchst. Purnhagen	50	—	"	
" " 20....	—	Bahnhofsarb. Gräber	50	—	"	
" " 17....	—	Wwe. Ahrens	50	—	"	

Gegenstand	qm	Name des Miethers	Miethpreis M	Pf	Miethzeit	Bemerkungen
Wohnhaus Düsternstr. 70....	—	Nachtw. Wiese	90	—	Unbestimmt	
" " 70....	—	Pol.-Wachtmstr. Giebel	286	—	"	
Postdienstlokale im Bahnhofs-Hauptgebäude	—	Kais. Oberpostamt	1 079	15	"	
Wohnhaus Fichtenstr. 10....	—	Meyer	75	—	"	
" " 11....	—	Eggers	75	—	"	
" " 12....	—	Portier Pieper	75	—	"	
" " 13....	—	Nachtw. Meyer	75	—	"	
Restauration und Wohnung im Bahnhofs-Hauptgebäude ...	—	Wiedenroth	8 000	—	"	
Wohnung Weserbahnhof	—	Insp. Schröder	390	—	"	
Aufseherwohnung das.....	—	Vorarb. Behnken	60	—	"	
Wohnhaus in Burg	—	Sievers	300	—	"	
Wohnung im Büreaugebäude bei d. Werkstätte, Bahnhof....	—	Masch.-Insp. Hesse	450	—	"	
Brückenwärterhaus a. d. Zweigbahn Geestemünde-Bremerh.	—	Brückenw. Gehle	47	70	"	
		" Thies	56	70	"	
Pferdestall am Hauptbahnhof.	—	Brauns	160	—	"	
Desgl. a. d. Schleifmühle ...	—	Bahnh.-Kofferträger	150	—	"	
Desgl. am Weserbahnhof	—	Busch	50	—	"	
Wohnung im Verwaltungs-Gebäude zu Bremerhaven..	—	Stat.-Vorst. Segger	238	20	"	
Wohnhaus Düsternstr. 56....	—	Bauinsp. Fischer	540	—	"	
Wohnung im ehem. Hirtenhause a. d. Weide	—	Wwe. Schulz	81	—	"	
Desgl. daselbst	—	Wwe. Kettler	200	—	"	
Wohnung im früheren sog. Bahnmeisterhause Bahnhof Langwedel.....	—	Weichenst. ten Brink	46	50	"	
Wohnungen i. vorm. Lührs'schen Hause das.	—	5 Eisenbahnbeamte	238	75	"	
Locomotivschuppen das.....	—	Ing. Oppermann	100	—	"	
Wohnung im Uebernachtungs-Gebäude für Magd.-Halberst. Fahrbeamte, Bahnhof Bremen	—	Stat.-Vorst. Wehling	219	—	"	
Trennstück bei Oerrel	—	Bahnw. Köllmann	15	—	"	
Acker- und Grasland auf Bahnhof Langwedel	—	4 Eisenbahnbeamte	8	50	"	
Ackerland an der Ebstorfer Chaussee, Uelzen	—	1 Eisenbahnbeamter	3	—	"	

(gez.) **Buff.** (gez.) **Beurmann.** (gez.) **H. M. Hauschild.**

2. Jahresbericht über die Hafenwerke.

Die Deputation für die Häfen und Eisenbahnen hat ihren Jahresbericht über die Hafenwerke im Jahre 1882 eingereicht, welcher der Bürgerschaft hieneben zugeht.

Jahresbericht über die Hafenwerke in 1882.

Anlage 1.

Ueber die im Jahre 1882 erzielten Einnahmen aus den Hafenanstalten und über die Ausgaben für dieselben ist Folgendes zu berichten.

I. Bremerhaven. A. Einnahmen. Specialbudget Nr. 7.

	Veranschlagt	Ertrag
1. Hafen-, Last-, Liege- und Schleusengeld, Sheers, Kielholplätze, Lagermiethe	ℳ 145 000,—	ℳ 148 469,54
2. Pacht für Ländereien	„ 4 500,—	„ 5 158,10
3. Grundzins, Erbenzins ꝛc.	„ 31 000,—	„ 30 857,73
4. Weinkaufsgelder	„ 3 500,—	„ 1 562,76
5. Vermiethete Staatsgebäude (alt. Hafenhaus ꝛc.)	„ 3 350,—	„ 3 338,44
6. Fährpacht	„ 450,—	„ 450,—
7. Miethe für Lagerplätze, Werfte ꝛc.	„ 53 500,—	„ 55 573,87
8. Vergütung für Straßenpflaster	„ — —	„ 357,67
9. Von der Eisenbahn-Verwaltung für Gas	„ 3 000,—	„ 1 737,08
(Gegen 1881 ℳ 245 000 und 260 829,36)	ℳ 244 300,—	ℳ 247 405,19

Den Hafen besuchten in 1882: 1540 Schiffe mit 2 565 913 cbm = 905 767 Tons gegen 1795 Schiffe mit 2 749 000 cbm = 970 397 Tons Raumgehalt in 1881.

Von den vorstehenden 1540 Schiffen zahlten an Hafengeld:

82	Schiffe,	Raumgehalt	181 976	cbm,	à cbm	12 ₰	= ℳ	21 837,12
678	„	„	1 165 945	„	„ „	6 „	= „	69 956,70
694	„	„	1 085 241	„	„ „	3 „	= „	32 557,23
16	„	„	507	„	„ Schiff	30 „	= „	4,80
70	„	„	132 244	„	„ frei		„	—
1540	Schiffe.		2 565 913	cbm.				ℳ 124 355,85

Unter diesen Schiffen befanden sich 54 Dampfer mit einem Raumgehalt von 207 587 cbm, von welchen an Hafengeld ℳ 52 713,67 erhoben wurde, gegen in 1881 51 Dampfer mit einem Raumgehalt von 194 897 cbm, für welche an Hafengeld einging ℳ 48 376,63.

Der Dampfkrahn hat an Salz 1 550 000 kg
„ „ „ „ Steinkohlen 1 300 000 „
„ „ „ „ Reis 320 000 „

gehoben. Es sind dafür ℳ 1156 eingenommen. Die Ausgabe betrug ℳ 500. Der Nettoertrag von ℳ 656 liefert für die Anschaffungskosten von ℳ 11 500 eine Verzinsung von ca. 5,7 %.

B. Ausgaben. Specialbudget Nr. 75.

	Beantragt	Ausgabe
I. Gehalte	ℳ 65 400,—	ℳ 63 047,30
II. Allgemeine Verwaltung	„ 38 700,—	„ 36 299,13
III. Wasserbau	„ 228 600,—	„ 214 079,67
IV. Landbau	„ 4 000,—	„ 3 960,31
	ℳ 336 700,—	ℳ 317 386,41

Die Herstellung eines Zufuhrweges nach dem Krankenhause in Bremerhaven, wofür ℳ 3600 bewilligt waren (Verhandlungen 1882, Seite 381/386), hat einen Kostenaufwand erfordert von ℳ 3598,84.

II. Vegesack. A. Einnahme. Specialbudget Nr. 8.

	Anschlag	Ertrag
Winterlage, Sommerlage, Lastgeld	M. 1 300,—	M. 1 371,72
Lagerplätze und gelöschtes Holz	„ 1 300,—	„ 2 173,80
	M. 2 600,—	M. 3 545,52

Der Schiffsverkehr beziffert sich auf:
83 Seeschiffe, dieselbe Anzahl wie in 1881
358 Weserkähne gegen 245 „ „
50 Schleppdampfer „ 24 „ „
2754 Moorschiffe „ 2776 „ „
In Winterlage blieben 9 Seeschiffe, 4 Weserkähne und 2 Dampfbagger.

B. Ausgaben. Specialbudget Nr. 76.

	Beantragt	Ausgabe	Minderbedarf
I. Gehalte, Nachtwachen	M. 3 240,—	M. 2 930,36	M. 309,64
II. Unterhaltung	„ 5 000,—	„ 3 401,01	„ 1 598,99
III. Beleuchtung und Vermischtes	„ 1 460,—	„ 1 140,65	„ 319,35
	M. 9 700,—	M. 7 472,02	M. 2 227,98

III. Häfen in der Stadt. A. Einnahmen. Specialbudget Nr. 9.

	Anschlag	Ertrag
1. Schlachte,		
a. Krähne,		
Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 (**Westphal**)	M. 6 000,—	M. 4 525,—
Am Neustadtsdeich (**Reps**)	„ 500,—	„ 525,—
b. von Stegen und Wagenplätzen	„ 760,—	„ 876,50
c. Liegegeld für Holzflöße	„ 350,—	„ 836,40
2. Oberländischer Hafen	„ 300,—	„ 224,—
3. Holzhafen (Liegegeld und Pacht für Parcellen am Deich)	„ 500,—	„ 389,50
4. Sicherheitshafen (Liegegeld)	„ 3 000,—	„ 2 229,55
5. Winterhafen (Landpacht)	„ 1 590,—	„ 270,—
	M. 13 000,—	M. 9 875,95

Den Sicherheitshafen benutzten:
811 Seeschiffe, davon 110 Dampfer, Raumgehalt 201 279 cbm gegen 1881 685 „ „ 8 „ „ 137 638 „
ferner 513 eiserne Schleppkähne gegen 443 in 1881, 867 Weserkähne gegen 1003 in 1881.
Tiefgang der Seeschiffe zwischen 2,5 m und 3,6 m.

B. Ausgaben. Specialbudget Nr. 77.

	Bewilligt	Ausgabe	Minderbedarf
1. Gehalte	M. 9 910,—	M. 9 910,—	M. — —
2. Ausgaben des Schlachtvogts	„ 500,—	„ 444,46	„ 5554
3. Sicherheitshafen und Schiffahrtskanal M. 19 000 Nachbewilligt Verhandlungen 1882, Seite 482, 1883 Seite 6 „ 3 200	„ 22 200,—	„ 29 812,10	Mehrausgabe „ 7 612,10
4. Oberländischer Hafen	„ 1 750,—	„ 731,37	Minderbedarf „ 1 018,63
5. Holzhafen	„ 1 500,—	„ 37,69	„ 1 462,31
6. Krähne an der Schlachte und Neustadtsdeich	„ 3 500,—	„ 1 614,93	„ 1 885,07
7. Winterhafen	„ 5 540,—	„ 1 527,53	„ 4 012,47
	M. 44 900,—	M. 44 078,08	Minderbedarf M. 821,92

Die Uebertragbarkeit der Positionen 3—7 ist genehmigt. Die Mehrausgabe von ℳ. 7612,10 auf Tit. III. Sicherheitshafen 2c. wurde verursacht durch erhebliche Baggerungen zur Erreichung einer größeren Tiefe. Diese Tieferlegung der Hafensohle machte folglich auch die Erneuerung mehrer Duc d'Alben erforderlich und mußte hierfür die Nachbewilligung erfolgen.

IV. Neue Anlagen am Sicherheitshafen.

Grunderwerb für den Woltmershauser Canal.

Es sind aus 1882 (Verhdlg. S. 171) vorzutragen ℳ. 11 789,16, weil die der Wwe. **Lauprecht** noch zustehende Entschädigung wahrscheinlich in diesem Jahre zur Auszahlung gelangen wird.

Von den in Bremerhaven und Vegesack verpachteten Grundstücken erfolgt hierbei ein Verzeichniß.

(gez.) **Buff.** (gez.) **H. M. Hauschild.** (gez.) **Franz Tecklenborg.**

Verpachtete Grundstücke in Bremerhaven. Anlage 2.

Gegenstand	qm	Pächter	Pacht ℳ	₰	Pachtzeit bis	Bemerkungen
Keller im Amtsgerichtsgebäude	—	F. Gerlach	150	—	unbestimmt	
Altes Amthaus mit Garten ..	—	F. Th. C. Rodenburg	1200	—	Ostern 1882	
Dienstwohnung	—	Obergrenzcontroleur	247	50	unbestimmt	7½ % d. Diensteink.
Desgl.	—	Amtsdiener	59	63	"	Desgl.
2. Etage daselbst	—	W. C. D. Gutkese	360	—	"	
Directionsgebäude	796	Oberlootse Sippel	400	—	"	
Altes Hafenhaus	353	P. F. L. Tapken	2000	—	Michls. 1886	
Geestefähre	—	Krüß & Cons.	900	—	30. Apr. 1884	½ für Preußen.
Garten hinter dem Hafenhause	—	Hafenmstr. Miesegaes	120	—	unbestimmt	
Garten h. d. Observationshause	1700	C. Hanckes	5	—	"	
Lagerplatz a. a. Hafen	222	A. Schmiedecke	222	—	"	
Desgl.	1700	F. Th. W. Rodenburg	680	—	"	
Desgl.	1670	C. Nobbe	668	—	"	
Desgl.	290	Joh. Thomas & Co.	116	—	"	
Desgl.	1363	Nordd. Lloyd	545	—	"	
Platz für Reparaturwerkstätte daselbst	1628	Derselbe	655	—	"	
Lagerplatz daselbst	1920	Derselbe	766	—	"	
Stallplatz Bahnhof	51	H. Hartje	20	—	"	
Lagerplatz a. a. Hafen	1234	Uhlmann & Co.	494	—	"	
Desgl.	1561	A. Günther	624	—	"	
Desgl.	2925	J. H. Bachmann	1170	—	"	
Desgl.	837	R. O. Stolt	335	—	"	
Desgl.	1540	C. Nobbe	615	—	"	
Desgl.	879	H. J. A. D. Elbrecht	350	—	"	
Desgl.	816	Joh. A. Müller & Co.	326	—	"	
Desgl.	690	C. Lübben	276	—	"	
Lagerplatz a. a. Hafen	553	Lehmann & Co.	400	—	"	
Exercierplatz nördlich der alten Schleuse	9160	Garnisonverwaltung	222	—	"	

Gegenstand	qm	Pächter	Pacht M.	Pacht ₰	Pachtzeit bis	Bemerkung
Platz für Passagierhalle	753	Nordd. Lloyd	300	—	unbestimmt	
Kohlenplatz neben d. Passagierhalle	1340	Derselbe	540	—	"	
Petroleum-Lagerplatz	3336	M. Schwoon	1335	—	"	
Desgl.	2512	Schwoon & Co.	1005	—	"	
Desgl.	16370	Dieselben	6548	—	"	
Desgl.	5138	Dieselben	2055	—	"	
Desgl.	2425	A. N. Schütte & Sohn	970	—	"	
Desgl.	13103	Dieselben	5242	—	"	
Desgl.	4569	P. H. Ulrichs & Co.	1828	—	"	
Desgl.	3349	Dieselben	1340	—	"	
Desgl.	14788	Dieselben	5916	—	"	
Desgl.	8263	Schwoon & Co.	3305	—	"	
Grasnutzung bei den Petroleumschuppen	36956	Ed. Ulrichs & Consf.	600	—	"	
Lagerplatz am Kaiserhafen	1000	H. Woltjen	400	—	"	
Desgl.	2728,5	J. H. Bachmann	1091	—	"	
Viehschuppenplatz an der Geeste	3167	M. Addicks & Consf.	1267	—	"	
Desgl.	229	E. Siebs	91	—	"	
Kohlenplatz an der Geeste	144	C. Lange	58	—	"	
Desgl.	180	Nordd. Lloyd	72	—	"	
Lagerplatz daselbst	1060	Tonnen- u. Bakenamt	424	—	"	
Platz am Geestedeich	132	C. Langenberg	120	—	"	
Lagerplatz am Südende des alten Hafens	2081	C. Lange	600	—	"	
Desgl. an der Poststraße	869	Tieck & Garrels	350	—	"	
Desgl. am Geestedeich	1011	Dieselben	402	—	"	
Gartenplatz an der Poststraße	—	J. Grambow	121	—	"	
Garten zw. Fähr- u. Poststr.	1725	C. Precht	330	—	"	
Desgl.	964	Garnisonverwaltung	250	—	"	
Fisch- und Torfplatz	3100	Stadtgemeinde	216	—	"	
Schiffszimmerplatz	2570	F. W. Wencke	1028	—	"	
Lagerplatz an der Geeste	3000	J. F. W. J. Suhr	1200	—	"	
Platz zw. Deich- u. Grabenstr.	1936	C. Buchtenkirchen	532	—	"	
Lagerplatz daselbst	1697	Möbius & Suhr	500	—	"	
Lagerplatz an der Geeste	300	J. Hashagen	75	—	"	
Desgl.	300	J. Hartmann	75	—	"	
Zimmerplatz auf d. ehem. Kalkofenplatz	1170	C. H. C. Reuter	300	—	"	
Desgl.	1278	D. H. R. Dieckhoff	350	—	"	
Desgl.	1222	D. Claussen	320	—	"	
Desgl.	1310	C. Hamje	350	—	"	
Desgl.	1410	Möbius & Suhr	150	—	"	
Gartenland am Geestesiel	784	H. Addicks	200	—	"	
Land an der Chaussee	4635	W. Rickmers	100	—	"	
Desgl. an der Straße nach der Gasanstalt	515	Tieck & Garrels	130	—	"	
Anbauplatz Nr. 906	156	C. H. Appelkamp	63	—	"	
Desgl. Nr. 900, 901, 907 u. 908	875	Derselbe	60	—	"	
Desgl. Nr. 909 u. 910	300	Frauen-Verein	90	—	"	
Anbauplatz Nr. 880 ein Theil	50	H. H. Gößling	20	—	"	
Desgl. Nr. 880 ein Theil, 881, 873, 874 u. 875	1186,8	E. Alten	75	—	"	

Gegenstand	qm	Pächter	Pacht M.	Pacht ₰	Pachtzeit bis	Bemerkungen
Desgl. Nr. 756	302	Gebr. Winter	30	—	unbestimmt	
Desgl. Nr. 757	302	W. Herksen	30	—	"	
Desgl. Nr. 897 u. 898	626,2	M. Marcus	60	—	"	
Desgl. Nr. 902	313	C. H. Appelkamp	30	—	"	
Desgl. 1, 2, 3 und 4, sogen. Kanonenplatz	1583	H. Garrels	1000	—	"	
Gartenplatz zwischen Schiffer- und Bahnhofsstraße	1065	Nordd. Lloyd	10	—	"	
Ballastplatz	352	C. H. Nobbe	100	—	"	
Desgl.	285	Derselbe	30	—	"	
Desgl.	285	Derselbe	50	—	"	
Desgl.	285	C. Wollmeyer	30	—	"	
Desgl.	285	Derselbe	30	—	"	
Desgl.	352	J. Schmidt	30	—	"	
Desgl.	750	P. F. Tapken	75	—	"	
Platz an der Sonnenstraße	500	H. Gronau	40	—	"	
Lagerplatz an d. Bahnhofsstr.	1200	D. G. Kimme	480	—	"	
Desgl. vor der Gasanstalt	628	Stadtgemeinde	251	—	"	
Anbauplätze 350—353	2070	F. W. Rabe	150	—	"	
Wegeterrain am Geestedeich	—	R. C. Rickmers	5	—	"	
Lagerplatz am Geestedeich	387	E. Rodenburg	100	—	"	
Chausseeböschung	131	W. Rickmers	7	—	"	
Lagerplatz am Kaiserhafen	735	G. Gehrels	294	—	"	
Desgl.	1470	Haesloop & Köper	588	—	"	
Desgl.	1225	Schwoon & Co.	490	—	"	
Desgl.	1960	Dampfschifffahrtsgesellschaft „Hansa"	784	—	"	
Platz das. zum Testbüreau	230	Brem. Petrol.-Börse	92	—	"	
403 kl. Parcellen Gemüseland	—	Verschiedene	3326	10	verschieden	
Weidekamp 1	—	J. Schlüter	13	—	31. Dec. 1883	
" 2	—	W. Janssen	200	—	"	
" A	—	E. Köhler	221	—	"	
" B	—	D. G. Kimme	180	—	"	
" C—F	—	J. Precht	168	—	"	
44 Parcellen Grasland	—	Verschiedene	467	—	31. Dec. 1882	

Vermiethete Lagerplätze am Hafen zu Vegesack.

Nordseite:					
Platz Nr. 1	478	H. Strohmeyer	180	—	31. Dec. 1882
" " 2	296	C. E. Zimmermann	100	—	"
" " 3	240	H. Bischoff	100	—	"
" " 4	259	S. Steenken	100	—	"
" " 5	253	H. Bischoff	100	—	"
" " 6 theilweise	139	M. S. Meyer	74	—	unbestimmt
" " 7, 8 u. 9	802,5	C. Petersen	280	—	31. Dec. 1882
Ostseite:					
Platz Nr. 1 u. 2	439	H. Bischoff	200	—	31. Dec. 1882
" " 3	219,5	D. Bischoff	100	—	"
" " 4	300,44	Badeanstalt	50	—	unbestimmt
" " 5	1895,5	C. Lange	200	—	"
" " 6	978,87	H. Bischoff	100	—	31. Dec. 1882

(gez.) **Buff.** (gez.) **Franz Tecklenborg.**